

onemarkets

# PIMCO Global Balanced Allocation

## Offenlegung

### 1. KEIN NACHHALTIGES INVESTITIONSZIEL

Mit diesem Finanzprodukt werden ökologische oder soziale Merkmale beworben, aber keine nachhaltigen Investitionen angestrebt.

### 2. ÖKOLOGISCHE ODER SOZIALE MERKMALE DES FINANZPRODUKTS

Der Teilfonds wird Umweltmerkmale bewerben, indem er aktiv auf wesentliche klima- und biodiversitätsbezogene Themen von Unternehmen und anderen Emittenten einwirkt. Hierzu kann es gehören, Unternehmen und andere Emittenten dabei zu unterstützen, das Pariser Abkommen einzuhalten, wissenschaftsbasierte Ziele zur Reduzierung von Kohlenstoffemissionen umzusetzen und/oder Nachhaltigkeitsverpflichtungen auf breiter Basis voranzutreiben. Der Teilfonds verfolgt ökologische und soziale Merkmale sowohl durch eine Reihe von Ausschlüssen als auch durch aktives Engagement mit Emittenten des Portfolios.

### 3. ANLAGESTRATEGIE

#### *Anlagestrategie*

Der Teilfonds ist ein Multi-Asset-Portfolio, das hauptsächlich in Aktien, Staatsanleihen und Unternehmensanleihen investiert; die Zusammensetzung besteht aus Standard-Wertpapieren sowie Derivate. Der Fonds wendet Ausschlusskriterien auf seinen Gesamtbestand an und investiert 51 % seines Nettovermögens in Anlagen, die auf die beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale ausgerichtet sind (#1 ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale). Der verbleibende Teil der Bestände des Teilfonds entspricht nicht diesen Merkmalen (#2 Andere Investitionen) und umfasst Barmittel und andere Instrumente, die zur Absicherung und zum Risikomanagement des Fonds verwendet werden.

Der Teilfonds wird Umweltmerkmale fördern, indem er sich aktiv mit Unternehmen und Emittenten in wesentlichen Angelegenheiten im Zusammenhang mit Klima und Biodiversität auseinandersetzt, was die Ermutigung von Unternehmen umfassen kann, sich dem Pariser Abkommen anzuschließen, wissenschaftlich fundierte Ziele zur Reduzierung der CO<sub>2</sub>-Emissionen anzunehmen und/oder Nachhaltigkeitsverpflichtungen auf breiter Basis voranzutreiben. Alle Wertpapiere werden gemäß dem internen Screening-Prozess von PIMCO ausgewählt, der darauf ausgelegt ist, ESG-Faktoren zu berücksichtigen. PIMCO stützt sich bei der Entscheidungsfindung in erster Linie auf interne Untersuchungen; PIMCO analysiert jedoch auch nicht unwesentliche Mengen an externem Research. Das von externen Datenanbietern bereitgestellte Research und die Analysen sind einer von vielen Faktoren in PIMCOs ESG-Analyse von Emittenten, deren Ergebnis eine proprietäre ESG-Bewertung und ESG-Wert ist und von denen anderer Anbieter abweichen kann.

Darüber hinaus fördert der Teilfonds Umweltmerkmale durch ein Ausschluss-Screening-Verfahren. Das Screening-Verfahren schließt folgende Branchen aus:

1. Unternehmen, die in schwere Verstöße gegen den UN Global Compact verwickelt sind
2. Unternehmen, die umstrittene und/oder geächtete Waffen herstellen, unterhalten oder damit handeln, wie in den internationalen Verpflichtungen, Verträgen und Gesetzen festgelegt.
3. Unternehmen, die an der Gewinnung von Kraftwerkskohle und/oder der Erzeugung von Energie aus Kraftwerkskohle beteiligt sind und aus diesen Geschäften mehr als 10 % ihrer konsolidierten Einnahmen beziehen. Zusätzlich wird ein verbindlicher Ausstieg bis 2028 gefordert.

## Offenlegungen für Internetseiten

4. Unternehmen, die an der Produktion umstrittener Brennstoffe beteiligt sind, und Unternehmen, die Kohlenwasserstoffe mit umstrittenen Techniken oder in Gebieten mit hoher Umweltbelastung fördern.
5. Unternehmen, die in der Tabakproduktion tätig sind und mehr als 5 % ihrer konsolidierten Einnahmen aus diesen Geschäften beziehen.
6. Unternehmen, die in der Kernenergieproduktion tätig sind und mehr als 15 % ihrer konsolidierten Einnahmen aus diesem Bereich beziehen.
7. Unternehmen, die in der Waffenproduktion tätig sind und mit diesen Geschäften mehr als 10 % ihrer konsolidierten Einkünfte erzielen.
8. Unternehmen, die in der Glücksspielbranche tätig sind und mehr als 15 % ihrer konsolidierten Einnahmen aus diesem Bereich erzielen.
9. Unternehmen, die im Bereich der Erwachsenenunterhaltung tätig sind und mehr als 15% ihrer konsolidierten Einnahmen aus diesem Bereich erzielen.

PIMCO wird die Marktbedingungen weiterhin bewerten, um sicherzustellen, dass der Teilfonds auf dem neuesten Stand der relevanten ESG- und Nachhaltigkeitsvorschriften ist.

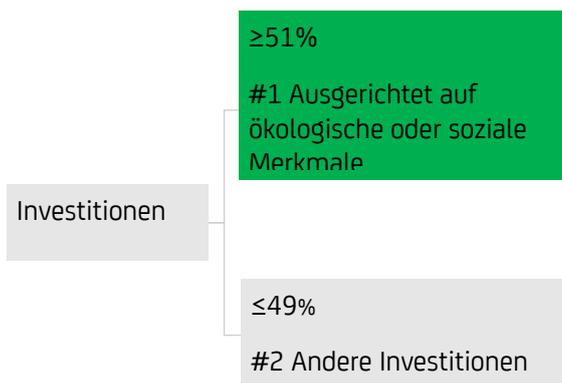
### **Gute Unternehmensführung**

Der Teilfonds bewertet „gute Unternehmensführung“ anhand der Ausrichtung an branchenüblichen Praktiken und Normen in Bezug auf Management, Vorstandsstruktur, Unternehmenskultur, Diversitätsprozess usw. Diese werden von einem Team von Kreditanalysten durch ein proprietäres ESG-Bewertungssystem identifiziert, das berücksichtigt wie ein Emittent aktuell im Vergleich zu seinen Mitbewerbern in der Branche abschneidet und die ESG-Dynamik des Emittenten berücksichtigt.

## **4. AUFTEILUNG DER INVESTITIONEN**

Der Fonds wendet für alle seine Beteiligungen Ausschlusskriterien an und investiert 51% seines Nettovermögens in Anlagen, die den beworbenen ökologischen und sozialen Merkmalen entsprechen.

Der Teilfonds beabsichtigt nicht, nachhaltige Anlagen zu tätigen.



# Offenlegungen für Internetseiten

## 5. ÜBERWACHUNG DER ÖKOLOGISCHEN ODER SOZIALEN MERKMALE

Der Rahmen für das ESG-Engagement von PIMCO ist der erste Schritt, um den Erfolg der Aktivitäten zu messen. Zu diesem Zweck haben wir uns nicht auf bestimmte ESG-Themen konzentriert, sondern eine Methodik entwickelt, die die Messung und den Fortschritt von PIMCOs ESG-Engagement nachweist. Unser Ansatz soll klare Meilensteine, Metriken und umsetzbare Schritte beinhalten, um die Leistung der Emittenten zu quantifizieren:

1. Interne Bewertung: Transparenz und Bereitschaft zum Engagement, Überprüfung von Richtlinien und Prozessen, Folgenabschätzung und Zielsetzung für das Engagement sowie ein Kennzeichnungssystem (z. B. rot/grün) zur Identifizierung von Kreditrisiken, die die Leistung beeinträchtigen könnten oder von Möglichkeiten für positive Auswirkungen usw.
2. Externer Emittent: Anerkennung des Ziels durch den Emittenten, ein solides Engagement und ein Aktionsplan, Nachweis der Umsetzung, Bewertung der Ergebnisse (z. B. TCFD-Berichterstattung), usw.

PIMCO wird weiterhin die Marktbedingungen bewerten, um sicherzustellen, dass der Teilfonds die aktuell relevanten ESG- und Nachhaltigkeitsvorschriften einhält.

Darüber hinaus überwacht die Verwaltungsgesellschaft den Umgang mit Nachhaltigkeitsrisiken und die Einhaltung der definierten Anlagengrenzen. Unter den verschiedenen Risiken, die sich aus ESG-Angelegenheiten ergeben, stellen die Risiken für ein Unternehmen, die sich aus dem Klimawandel ergeben, ein erhebliches Risiko für die langfristige finanzielle Nachhaltigkeit eines Unternehmens dar. Daher ist ein besseres Verständnis der potenziellen Auswirkungen von Nachhaltigkeitsrisiken im besten Interesse der Anleger.

Eine Ex-post-Überprüfung der Vermögensallokation gehört ebenfalls zu den Aufgaben der Verwahrstelle.

## 6. METHODEN

Der Investment Manager bewertet und gewichtet bei seinen Anlageentscheidungen eine Vielzahl von finanziellen und nicht-finanziellen Faktoren (wie das hier beschriebene Ausschlussverfahren und das Engagement mit Emittenten). Die Ausweitung und Diversifizierung der vom Portfoliomanagementteam des Investment Managers bewerteten Informationen führt zu einer ganzheitlicheren Sichtweise. Darüber hinaus wendet der Investment Manager interne Prozesse mit verbindlichen Kriterien an, um solche Ausschlüsse zu berücksichtigen. Darüber hinaus folgen die Unternehmen, in die investiert wird, den vom Investment Manager festgelegten Good-Governance-Praktiken.

Das Team des Investment Managers bewertet im Allgemeinen das ESG-Profil der von ihm abgedeckten Emittenten im Vergleich zu anderen Emittenten mit dem Ziel, führende Emittenten von Emittenten zu trennen, die auf ihrem Weg zur Nachhaltigkeit noch nicht so weit fortgeschritten sind. Darüber hinaus beziehen die Kreditanalysten eine vorausschauende Sicht der Emittenten ein, indem sie eine Verbesserung/Verschlechterung oder Stabilität hinterlegen.

## 7. DATENQUELLEN UND -VERARBEITUNG

### *Datenquellen*

Die Analysten überprüfen die ESG-Leistung von Unternehmen auf der Grundlage von Informationen aus öffentlichen Berichten, aktuellen Nachrichten und Kontroversen, sowie durch regelmäßige Gespräche mit den Managementteams der Unternehmen, um separate Bewertungen für "E", "S" und "G" zu vergeben.

Der Investment Manager bewertet regelmäßig ESG-Research-Anbieter, die zusätzliche Informationen für die internen Analysen bereitstellen können, die von seinen Kredit-, Staatsanleihen- und Hypothekenanalyseteams durchgeführt werden. Der Investment Manager nutzt derzeit MSCI als primären externen Anbieter von ESG-Ratings und -Research, aber auch Reprisk für Kontroversen, CDP für den Klimawandel (z. B. einschließlich detaillierter Daten zu den Kohlenstoffemissionen von Unternehmensemittenten und ihrer Strategie), TPI für den Übergang zu kohlenstoffarmen Technologien (z. B. zukunftsorientierte und branchenspezifische Kohlenstoffintensitätskennzahlen), Maplecroft für Informationen zu Staaten und Freedom House für Daten über Staaten.

Der Investment Manager hält es für wichtig, dass die fachkundigen Analysten die ESG-Risiken überwachen, die für ihren jeweiligen Sektor und ihr Wertpapieruniversum relevant sind; daher ist jeder Analyst für die Emittenten verantwortlich, die er abdeckt, und hat das letzte Wort bei der Bestimmung des ESG-Profiles des betreffenden Emittenten.

# Offenlegungen für Internetseiten

## ***Sicherung der Datenqualität***

Die Analysten, Portfoliomanager und ESG-Spezialisten treffen sich regelmäßig, um Ideen auszutauschen und zu hinterfragen und bei Bedarf die Rahmenbedingungen zu aktualisieren.

## ***Datenverarbeitung***

Die MSCI-Daten fließen direkt in die firmeneigenen IT-Systeme des Investment Managers ein, so dass die Kreditanalysten diese Informationen effizient nutzen können.

Der Investment Manager hat eine eigene Scoring-Methode entwickelt, die das Spektrum der festverzinslichen Wertpapiere abdeckt. Der erweiterte Research-Prozess umfasst eine detaillierte ESG-Bewertung der Vermögenswerte, die die traditionellen Ratings der Analysten ergänzt.

Der Investment Manager verfügt über eigene ESG-Scores für Unternehmensemittenten, Staaten, Verbriefungen und kommunale Emittenten, zusätzlich zu PIMCOs eigenem ESG-Scoring-Rahmen für Anleihen, um umweltfreundliche, soziale und nachhaltige Anleihen zu bewerten. PIMCO verwendet MSCI und andere Datenanbieter als Referenz, nimmt jedoch eigene Bewertung auf der Grundlage eigener, unabhängiger Analysen der Branche und der relevanten ESG-Faktoren vor.

## ***Anteil geschätzter Daten***

Ohne verpflichtende ESG-Berichterstattung auf Unternehmensebene sind Schätzungen ein wesentlicher Bestandteil der Methodik der Datenanbieter.

## **8. BESCHRÄNKUNGEN HINSICHTLICH DER METHODEN UND DATEN**

Es gibt keine standardisierte Taxonomie der ESG-Bewertungsmethodik, da es noch keine allgemein anerkannten Grundsätze und Messgrößen für die Bewertung der nachhaltigen Merkmale von Anlagen gibt. Bei der Bewertung eines Wertpapiers auf der Grundlage nachhaltiger Merkmale ist der Anlageverwalter auf Informationen und Datenquellen angewiesen, die von eigenen Research-Teams bereitgestellt und durch externe ESG-Rating-Anbieter ergänzt werden. Diese können unvollständig, ungenau oder nicht verfügbar sein. Dennoch werden die Unternehmen regelmäßig überwacht und bewertet. Darüber hinaus arbeitet die Verwaltungsgesellschaft mit einem Partner zusammen, der externe Datenquellen auswertet, um das gesamte Nachhaltigkeits(risiko)-Exposure eines Fondsportfolios auf der Grundlage der definierten Nachhaltigkeitsfaktoren zu berechnen. Die Ergebnisse der Bewertung werden zusammengestellt und von der internen Risikomanagementfunktion laufend im Hinblick auf die im Risikoprofil des (Teil-)Fonds festgelegten Grenzen hin überwacht.

## **9. SORGFALTSPFLICHT**

Im Rahmen der kontinuierlichen Due-Diligence-Prüfung hat PIMCO eine eigene Scoring-Methode entwickelt, die das breite Rentenuniversum abdeckt und dazu beiträgt, die ESG-Bewertung der zugrunde liegenden Anlagen des Teilfonds auf dem neuesten Stand zu halten. Der erweiterte Research-Prozess von PIMCO umfasst eine detaillierte ESG-Anlagenbewertung, die die traditionellen Ratings der Analysten ergänzt. Der Investment Manager verfügt über eigene ESG-Scores für Unternehmensemittenten, Staaten, Verbriefungen und kommunale Emittenten sowie über PIMCOs eigenen ESG-Scoring-Rahmen für Anleihen, um umweltfreundliche, soziale und nachhaltige Anleihen zu bewerten. PIMCO bewertet weiterhin die Marktbedingungen, um sicherzustellen, dass der Teilfonds die aktuell relevanten ESG- und Nachhaltigkeitsvorschriften einhält. Beispielsweise kann der Screening-Prozess, der auch auf den vorgenannten Bewertungen basiert, dazu führen, dass Sektoren ausgeschlossen werden, die nach Ansicht des Investment Managers umweltschädlich sind, wie die Kohleindustrie und unkonventionelles Öl (wie arktisches Öl und Ölsand).

# Offenlegungen für Internetseiten

## 10. MITWIRKUNGSPOLITIK

Das Ziel des Engagements von PIMCO ist es, den Wandel zu beeinflussen, die Renditen zu verbessern und die Risiken für Kunden zu verringern. Als einer der größten Anleihegläubiger der Welt verfügt PIMCO über eine große und wichtige Plattform, um mit Emittenten in Kontakt zu treten und sinnvolle Veränderungen im Bereich der Nachhaltigkeit voranzutreiben. Wichtig ist, dass wir uns vorrangig dort engagieren, wo das finanzielle Engagement, der Einfluss und das thematische Engagement am größten sind. PIMCO ist der Ansicht, dass die Einbindung des Anleihegläubigers in der Research-Phase entscheidend ist, um das Risiko- und Ertragsprofil einer Emission zu verstehen und letztendlich Kauf-/Verkaufsentscheidungen zu treffen. Die drei bis fünf wichtigsten ESG-Themen für jedes Unternehmen werden auf der Grundlage von internen ESG-Bewertungen, externen ESG-Daten, Untersuchungen von Nichtregierungsorganisationen (NGOs) und Expertenwissen aus gemeinsamen Initiativen ermittelt. PIMCO initiiert das Engagement, indem es Treffen oder Telefonate mit dem Unternehmen vereinbart, in denen spezifische, als wesentlich eingestufte Fragen gestellt werden. Ziel ist es, einen konstruktiven und kontinuierlichen Dialog aufrechtzuerhalten, indem spezifische Empfehlungen und Hinweise gegeben und gegebenenfalls regelmäßige Folgemaßnahmen festgelegt werden. PIMCO nutzt das gemeinsame Engagement auch, um unsere Reichweite zu erhöhen und die Botschaft zu verstärken.

## 11. BESTIMMTER REFERENZWERT

Für den Fonds wurde kein Referenzwert bestimmt, um festzustellen, ob dieses Finanzprodukt auf die beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale ausgerichtet ist.